

## in der Provinz Posen

befördert oder versetzt: die D. Gr. K. 1. Haß in Boguslaw als D. St. K. nach Pleschen, 2. Leo in Woycin als D. St. K. nach Lissa, 3. Zahn in Grabow als D. St. K. nach Wollstein, 4. Heuser in Stalmierzpce als D. St. K. nach Kagenelnbogen und 5. Münze in Zerkow als D. St. K. nach Fulda, 6. der H. A. A. Altmann in Posen zum D. St. K. in Schroda und 7. der Zolleinnehmer I Heyn in Boguslaw zum D. Gr. K. daselbst;

## in der Provinz Schlesien

befördert oder versetzt: 1. R. A. Hartmann bei der Provinzial-Steuerdirektion in Breslau als D. J. J. nach Nordhorn, in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 2. St. J. Kamiński in Dels nach Breslau, 3. Wilhelm in Trachenberg nach Görlitz und 4. Rockau in Poln. Wartenberg nach Ranslau, die D. Gr. K. 5. Merz in Loslau als D. St. K. nach Wittlich, 6. Richter in Meßersdorf als D. St. K. nach Pitschen, 7. Kahlert in Schmiedeberg als D. St. K. nach Gnadenfeld, 8. Schuppan in Neu-Berlin als D. St. K. nach Rothenburg, 9. Buschenhagen in Habelschwerdt D. St. K. nach Bernstedt, 10. Hampel in Myslowitz als D. St. K. nach Poln. Wartenberg, 11. Otte in Bentzen D. S. als D. St. K. nach Leschnitz, 12. Mätsche in Mittelsteine als D. St. K. nach Tost, 13. Urban in Leobischütz als D. St. K. nach Trachenberg, 14. Siegmund in Hultschin als D. St. K. nach Poln. Wartenberg, 15. Siegert in Patzschau als D. St. K. nach Reize, 16. Jenzky in Mittelwalbe als D. St. K. nach Ranslau, 17. Hannig in Ziegenhals als D. St. K. nach Grünberg, 18. Müller in Seidenberg als D. St. K. nach Dels, 19. Albrecht in Reinerz als D. St. K. nach Merseburg, 20. Ortel in Woißnick als D. St. K. nach Torgau, 21. von Rathen in Klingebentel als D. St. K. nach Münster, 22. Krämer in Pawlowitz als D. St. K. nach Bielefeld, 23. Simon in Bleischwitz als D. St. K. nach Marienberg und 24. Meigner in Pitschen als D. St. K. nach Löbau, die H. A. A. 25. Bretschneider in Breslau zum D. Gr. K. in Pitschen, 26. Geißler in Görlitz zum D. Gr. K. in Loslau, 27. Müller in Görlitz zum D. Gr. K. in Meßersdorf, 28. Müller in Neustadt D. S. zum D. Gr. K. in Neu-Berlin, 29. Marbach in Breslau zum D. Gr. K. in Mittelsteine, 30. Marus in Neustadt D. S. zum D. Gr. K. in Leobischütz, 31. von Frankenberg in Ratibor zum D. Gr. K. in Hultschin, 32. Jgel in Breslau zum D. Gr. K. in Reinerz, 33. Polle in Breslau zum D. Gr. K. in Woißnick, 34. Knittel in Glogau zum D. Gr. K. in Pawlowitz, 35. Gehrmann in Breslau zum D. Gr. K. in Cranenburg, der Steuereinnnehmer I 36. Reunherz i Frankenstein zum D. Gr. K. in Mittelwalbe und der Zolleinnehmer I 37. Friisch in Schoppinitz zum D. Gr. K. in Klingebentel;

## in der Provinz Sachsen

befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 1. Ludwig in Ziesar nach Genthin und 2. Wölke in Torgau nach Eisenburg, die Hauptamtsassistenten 3. Kolbe in Halberstadt zum Obergrenzkontrolleur in Grabow, 4. Rampe in Halle zum D. Gr. K. in Freiburg und 5. Rogde in Erfurt zum D. Gr. K. in Roggen;

## in der Provinz Schleswig-Holstein

befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 1. Zahn in Kiel nach Berlin, 2. Bruhn in Oldenburg nach Bergedorf und 3. Dunkel in Tondern nach Kellinghusen, die D. Gr. K. 4. Pfannenschmid in Lockstedt als D. St. K. nach Deltisch, 5. Wroczkiewicz in Meldorf als D. St. K. nach Oldenburg, 6. Timm in Wedel als D. St. K. nach Tondern, 7. Thießen in Wesselburen als D. St. K. nach Plettenberg, 8. Koch in Tönning als D. St. K. nach Coesfeld, 9. Bod in Augustenburg als D. St. K. nach Hagen, 10. Bading in Husum als D. St. K. nach Essen und 11. Schmachten in St. Margarethen als D. St. K. nach Osche, die H. A. A. 12. Wäger in Hamburg zum D. Gr. K. in St. Margarethen, 13. von der Linden in Ottenen zum D. Gr. K. in Schmiedeberg, 14. Wolff in Hamburg zum D. Gr. K. in Habelschwerdt, 15. Klostermann in Altona zum D. Gr. K. in Meldorf und 16. Meyer in Ottenen zum D. Gr. K. in Tönning;

## in der Provinz Hannover

befördert oder versetzt: die D. Gr. K. 1. Herbst in Freiburg als D. St. K. nach Marggrabowa, 2. Engel in Emden als D. St. K. nach Angermünde, 3. Hornbostel in Jork als D. St. K. nach Brüssow, 4. Schide in Geestendorf in gleicher Eigenschaft nach Patschflau, 5. Dignus in Norden als D. St. K. nach Trier, 6. König in Cuxhaven als D. St. K. nach Burgdorf, 7. Laußen in Hemelingen als D. St. K. nach Bockenem, 8. Schulze in Nordhorn als D. St. K. nach Sulingen, 9. Vollmann in Uelsen als D. St. K. nach Vorten, 10. Schulze in Diterdamm als D. St. K. nach Soest, 11. Bruns in Papenburg als D. St. K. nach Lengau, 12. Schaper in Haren als D. St. K. nach Lüdinhäusen und 13. Sorkau in Deedesdorf als D. St. K.

nach Mülheim a. Ruhr, die Hauptamtsassistenten 14. Chappuzeau in Hannover zum D. Gr. K. in Emden, 15. Walter in Geestmünde zum D. Gr. K. in Jork, 16. Junkel in Geestmünde zum D. Gr. K. in Geestendorf, 17. Espe in Minden zum D. Gr. K. in Stade, 18. Lachmund in Geestmünde zum D. Gr. K. in Nordhorn, 19. Frieße in Hannover zum D. Gr. K. in Papenburg, 20. Bruns in Hannover zum D. Gr. K. in Haren, 21. Diekmann in Geestmünde zum D. Gr. K. in Deedesdorf, 22. der Zolleinnehmer I Kunzmann in Papenburg zum D. Gr. K. in Norden und 23. der St. A. A. Röther in Göttingen zum Steuereinnnehmer I in Sigmaringen;

## in der Provinz Westfalen

befördert oder versetzt: die D. Gr. K. 1. Hartung in Cleve als D. St. K. nach Neuwied und 2. Arnold in Bocholt als D. St. K. nach Ahlen, die H. A. A. 3. Kramer in Cleve zum D. Gr. K. daselbst, 4. Rammelt in Minden zum D. Gr. K. in Pogorzelle, 5. Gehl in Wesel zum D. Gr. K. in Geldern und 6. Cramer in Lippstadt zum D. Gr. K. in Deding, 7. der Steuereinnnehmer I Deischer in Anna-Königsborn zum D. Gr. K. in Augustenburg und 8. der Zolleinnehmer Köhler in Vortfen zum D. Gr. K. in Emmerich;

## in der Provinz Hessen-Nassau

befördert oder versetzt: 1. der D. St. J., St. K. Evers in Oberlahnstein in gleicher Eigenschaft nach Hanau, die H. A. A. 2. Gehrmann in Kassel zum D. Gr. K. in Bleichwitz und 3. Wisemann in Oberlahnstein zum D. Gr. K. in Stallupönen;

## in der Rheinprovinz

penzionirt: der R. J. Krüger in Cöln;  
befördert oder versetzt: 1. R. A. Richter bei der Provinzial-Steuerdirektion in Cöln als D. J. J. nach Leer, die D. St. K., St. J. 2. Pott in Düsseldorf zum St. J. in Cöln und 3. Speer in Crefeld zum R. J. in Kaldentkirchen, in gleicher Eigenschaft die Obersteuereinspektoren 4. Köfer in Aachen nach Crefeld, 5. Bätge in Cochem nach Aachen, 6. Leder in Neuwied nach Dra-nienburg, 7. Marwedel in Wittlich nach Auklam und 8. Möller in Trier nach Apenrade, 9. der Provinzial-Steuersekretär Stoß in Cöln als D. Gr. K. nach Aachen, die D. Gr. K. 10. Plog in Aachen als D. St. K. nach Kiel, 11. Hauschild in Geldern als D. St. K. nach Seidenberg, 12. Rißch in Emmerich als D. St. K. nach Ziesar, 13. Büttler in Wegberg als D. St. K. nach Höchst, 14. Weibezahn in Kaldentkirchen als D. St. K. nach Aachen, 15. Lange in Malmédy als D. St. K. nach Bernkastel, 16. Stadmann in Geilenkirchen als D. St. K. nach Dp-laden, 17. Verram in Straelen als D. St. K. nach Solingen, 18. Taube in Herzogenrath als D. St. K. nach Mettmann, 19. Vandemer in Cranenburg als D. St. K. nach Lennep, 20. Schimmelpfennig in Jüngenbroich als D. St. K. nach Wissen, 21. Sömer in St. Vith als D. St. K. nach St. Johann 22. Schirmer in Eupen als D. St. K. nach Herdingen, die H. A. A. 23. Strohbach in Kaldentkirchen zum D. Gr. K. in Bocholt, 24. Gutfnecht in Crefeld zum D. Gr. K. in Wegberg, 25. Jenze in Herdingen zum D. Gr. K. in Stalmierzpce, 26. Neuenhof in Crefeld zum D. Gr. K. in Rees, 27. Kösters in Rittershausen zum D. Gr. K. in Kaldentkirchen, 28. König in Creuznach zum D. Gr. K. in Malmédy, 29. Reuter in Elberfeld zum D. Gr. K. in Geilenkirchen, 30. Börsch in Coblenz zum D. Gr. K. in Straelen, 31. Heidemann in Elberfeld zum D. Gr. K. in Herzogenrath, 32. Kramer in Creuznach zum D. Gr. K. in Jüngenbroich, 33. Traue in Neuwied zum D. Gr. K. in St. Vith und 34. der Steueraufscher Bruder in Duisburg zum Steueramtsassistenten in Sigmaringen.

Befördert sind die Stationskontroleure. Steuerinspektoren: 1. Bütsch in Lindau zum D. St. J. in Tondern (Schleswig-Holstein) und 2. Freiherr von Hammerstein in Regensburg zum D. St. J. in Oberlahnstein (Hessen-Nassau).

## 2. Ordensverleihungen.

Es wurde

dem Generaldirektor der indirekten Steuern, wirklichen Geheimen Rath Hasselbach in Berlin aus Anlaß seines Dienstjubiläums der rothe Adlerorden erster Klasse mit Eichenlaub verliehen und dem Provinzial-Steuerdirektor, Geheimen Oberfinanzrath Krieger in Altona die Anlegung des Groß-Komthurkreuzes des Großherzoglich-Oldenburgischen Haus- und Verdienstordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig gestattet.